

Straßenwärter/in

Du willst nicht für einen arbeiten? Dann arbeite doch für alle. Es erwarten dich, entsprechend unseres Mottos „**Stadt Troisdorf – Eine Familien-Angelegenheit**“, interessante, verantwortungsvolle und vielseitige Aufgaben in verschiedenen Ausbildungsberufen. Gerade in einer bürgernahen Kommunalverwaltung stehen die Verwaltungsangehörigen häufig im direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt, wobei Troisdorf als Große kreisangehörige Stadt zum Regierungsbezirk Köln zählt.

Einstellungszeitpunkt und Ausbildungsdauer

01.08. eines Jahres, 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Gute Auffassungsgabe, technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Bereitschaft die Fahrerlaubnisklassen B und C/CE zu erwerben (der Erwerb der Klasse C/CE ist Bestandteil der Ausbildung und Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung)
- die persönliche, fachliche und charakterliche Eignung sowie die erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren (mehrstündiger Eignungstest und Vorstellungsgespräch)

Betriebliche (praktische) Ausbildung

Ständiger Ausgangspunkt ist das Baubetriebsamt als Außenstelle. Hier sind Straßenwärterinnen und Straßenwärter untergebracht. Straßenwärter von heute sind flexible Facharbeiter im Teamwork, die mit modernen Maschinen umgehen. Als Straßenwärter/Straßenwärterin leisten sie einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz. Substanzerhaltung des modernen, hochwertigen Straßennetzes und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit auf den Straßen sind weitere wesentliche Aufgaben im Straßenwärterberuf. Umweltschutz, Landschaftsgestaltung, Grünpflege und der schonende Umgang mit der Natur nehmen einen großen Stellenwert ein. Der Beruf bietet ein vielseitiges und interessantes Betätigungsfeld - also ein sicherer Beruf mit Zukunft.

Berufsschule

Den berufsbegleitenden Unterricht besuchen die Auszubildenden ein- bis zweimal pro Woche im Berufskolleg Ulrepforte in Köln.

Zusätzlich erfolgt eine regelmäßige überbetriebliche Ausbildung in Ausbildungszentren in Kerpen und Kempen. Hierbei handelt es sich um mehrere Wochen pro Ausbildungsjahr.

Vergütung

1. Ausbildungsjahr	1018,26 € (brutto)
2. Ausbildungsjahr	1068,20 € (brutto)
3. Ausbildungsjahr	1114,02 € (brutto)